

Musikjournalismus im öffentlich-rechtlichen und privaten Rundfunk

Music Journalism in Public and Private Broadcasting

{rdaddphp file=inc/Studium/Studiengaenge/Eignungsverfahren.php}
{rdaddphp file=inc/Studium/Studiengaenge/Abschluessegliedern.php}

Der Studiengang „Musikjournalismus im öffentlich-rechtlichen und privaten Rundfunk“ wendet sich an Interessentinnen und Interessenten, die als Redakteure oder Autoren für öffentlich-rechtliche oder private Rundfunkanbieter oder bei Medienunternehmen in deren Umfeld tätig werden wollen.

In vier Semestern erlernen die Studierenden neben journalistischen und publizistischen Grundlagen musikjournalistische Vermittlungsformen, stationäre und mobile Produktionstechniken, trimediale Ansätze zur Präsentation und Vernetzung von Inhalten sowie den Umgang mit Daten der Medienforschung.

Praxisprojekte in Begleitung oder in Kooperation mit Vertretern universitätsexterner Medienunternehmen stellen einen wesentlichen Bestandteil des Studiums dar. Die Studierenden werden durch einen hohen Praxisbezug, musikjournalistische Projekte und ein Netzwerk an Experten aus der Medienpraxis vielfältig und umfassend auf eine Tätigkeit in einem Medienunternehmen vorbereitet.

Im Zentrum stehen die Qualität musikjournalistischer Vermittlung und die Voraussetzungen für vernetztes, medienübergreifendes Arbeiten.

Die Studierenden erwerben Kompetenzen für folgende Berufsbilder (Auswahl): • Multimedia-Redaktion bei einem Musik- oder Medienunternehmen

- Musikredaktion oder Autorentätigkeit bei einem Hörfunkanbieter
- Kulturreporter/in
- Redaktionelle(r) Mitarbeiter/in bei einer Produktionsfirma
- Online-Reporter/in
- Online-Redakteur/in, Content Manager
- Pressesprecher/in für kulturelle Institutionen oder Veranstaltungen
- Öffentlichkeitsarbeit bei Medienunternehmen, Institutionen, Bildungseinrichtungen
- Medienberatung von Künstlern und Kulturinstitutionen
- Selbstständige oder freiberufliche Autorentätigkeit